

15. Oktober 2020

Pressemeldung

„Nach 11 Jahren politischer Arbeit für Mechernich, davon auch einige Jahre als Fraktions- und als Kreis-Vorsitzender verlasse ich den Rat der Stadt aus privaten Gründen mit einem lachenden und einem weinenden Auge.“, so Sascha Herring, aktuell noch Geschäftsführer der FDP-Ratsfraktion und gewähltes Mitglied des kommenden Rates der Stadt Mechernich. Oliver Totter, Vorsitzender der aktuellen Ratsfraktion zeigt sich von dem Schritt überrascht: „Ich bedauere den Schritt von Herrn Herring persönlich sehr, respektiere aber die Gründe für seine Entscheidung.“

Herring führt zur Begründung seiner Entscheidung weiter aus: „Als FDP sind wir in Mechernich recht ordentlich aufgestellt, da es in den letzten Jahren gelang, vor allem die jüngere Generation für Kommunalpolitik zu begeistern. Das war mir immer wichtig, denn davon hängt die Zukunft unserer Demokratie ab. Zum anderen werde ich aber meine liberalen Kollegen vermissen: Zusammen mit ihnen stand die FDP im Stadtrat für Sacharbeit mit hohem persönlichem Einsatz und vor allem: für Politik mit Rückgrat. Selten sind wir den einfachen Weg von kritikloser Zustimmung gegangen, sondern immer unseren eigenen Überzeugungen treu geblieben. Eigener Vorteil und Opportunismus hatten bei uns keinen Platz. Darauf bin ich schon auch ein Stück weit stolz. Mit 16,45% hatte zudem unser Bürgermeisterkandidat Oliver Totter ein wirklich starkes Ergebnis erzielt.“ Da mit Sascha Herring ein wichtiger Teil der Ratsarbeit der Liberalen verloren geht, ist Oliver Totter froh, dass Herring klar stellt: „Ich werde der Mechernicher FDP auch weiterhin eng verbunden bleiben und beratend zur Seite stehen.“

Herrn Herring wird Thomas Helmling aus Wachendorf nachfolgen. Helmling ist 34 Jahre alt und steht auf Platz 3 der Reserveliste der Liberalen. Der Berufssoldat engagiert sich schon seit Gründung aktiv im Bürgerverein Wachendorf und will sich insbesondere für die Belange der Außenorte im Rat einsetzen.